

Inhaltsverzeichnis

1	Eine biographische Lebenskunst des Leidens. Einleitung in das Themenfeld	1
	Jörg Zirfas und Günter Gödde	
2	Nierenleiden, Trinkkuren und Austernschmaus. Michel de Montaigne und die Kunst der Lebensführung.	21
	Milena Feldmann und Markus Rieger-Ladich	
3	René Descartes und der Zauber des Konkreten. Zur Denk- und Lebenskunst eines Rationalisten	33
	Thorsten Lerchner	
4	Die drei Leben des Blaise Pascal. Existenzielle Krise und Pluralität der Lebensformen	43
	Robert Hugo Ziegler	
5	Von „Vorstellungsbildern“ und menschlicher Freiheit. Baruch de Spinozas Weg vom Leiden zum Leben	59
	Hans von Seggern	
6	Jean-Jacques Rousseau oder der Versuch der Imagination, den Schmerz in Wollust zu verwandeln	73
	Jörg Zirfas	
7	Schopenhauers Eudaimonologie oder das Glück der Askese	89
	Martin Liebscher	
8	Ralph Waldo Emerson: Von tragischen Verlusten und heiterer Gelassenheit.	101
	Dennis Sölch	
9	Freiheit als Lebensform. John Stuart und Harriet Taylor Mills Freiheitsschrift im Licht einer Philosophie der Lebenskunst.	119
	Robert Zimmer	

10	Zwischen Möglichkeit und Wirklichkeit. Sören Kierkegaards existenzielle Selbst-Suche	133
	Eike Brock	
11	Friedrich Nietzsche. Krankheit, Loslösung und große Gesundheit	151
	Helmut Heit	
12	Wie hilft Kunst in der Not? Pablo Picassos <i>Guernica</i>	167
	Rüdiger Eschmann und Dorothee Schöne	
13	Karl Jaspers: „Aus unbekanntem Dunkel erwacht der einzelne Mensch zum Bewusstsein seiner Existenz“	183
	Jann E. Schlimme	
14	Ludwig Wittgenstein: Ein glücklich durchlittenes Leben für die philosophische Arbeit	193
	Werner Stegmaier	
15	Walter Benjamin: Leben in einer gebrochenen Zeit. Historische Anthropologie <i>avant la lettre</i>	207
	Christoph Wulf	
16	Spiele-Können als Lebenskunst. Donald W. Winnicotts Konzept einer haltenden Umwelt	223
	Werner Pohlmann	
17	Lebensreise mit Hannah Arendt	239
	Hildegard E. Keller	
18	Theodor W. Adorno oder über den Versuch, die Kindheit verwandelt einzuholen	251
	Daniel Burghardt	
19	Arthur Koestler als Zeitzeuge des 20. Jahrhunderts. Das Dilemma von Ideologiegläubigkeit und Loyalitätsbindung	265
	Günter Götde	
20	Wie Emmanuel Levinas' Philosophie als Einspruch gegen eine historisch unbelehrte ‚Lebenskunst‘ zu lesen wäre	285
	Burkhard Liebsch	
21	Verharren, Erschütterung, Verdrängung. Das Leiden bei Maurice Merleau-Ponty	303
	Johannes Heinrich	
22	Sehnsucht nach Einheit. Leiden und Lebenskunst bei Albert Camus	315
	Dagmar Kiesel	

23	Im Sanatorium der Theorie. Zum Verhältnis von Lebenskrisen und Theorieschreiben bei Roland Barthes	329
	Alexander Kappe	
24	„Die Krankheit, nicht leiden zu können“. Horst-Eberhard Richters psychoanalytisches und sozialphilosophisches Menschenbild.	345
	Hans-Jürgen Wirth	
25	Die Leiden des jungen Foucault. Lebenskunst als Transformation des Autors durch sein Werk	363
	Gabriele Weiß	
26	Im-Provisorisches Leben. Zum prekären Verhältnis von Form und Prozesshaftigkeit bei Stanley Cavell	377
	Bernhard Stricker	
27	Martha C. Nussbaum. Ein Porträt	395
	Manuel Knoll	
28	Judith Butler und Das Aufbrechen des Bodens. Enteignung, Betrauerbarkeit und die Ethik der Kohabitation	409
	Susanne Völker	